

## **Auszeichnung für Deutschlands Erfindernachwuchs**

### **TransMIT unterstützt als SIGNO-Partner die Förderung junger Erfinder beim bundesweit ausgeschriebenen Wettbewerb *i hoch 3***

Gießen, 16. April 2013 – Der deutsche Erfindernachwuchs erhält in diesem Jahr erneut Gelegenheit, sich beim national ausgeschriebenen Wettbewerb *i hoch 3* des Bundesministeriums für Wirtschaft und Technologie (BMWi) auszuzeichnen. Die Erfindungen können bis zum 15. Juli 2013 ausschließlich über das bundesweite Experten-Netzwerk der Förderinitiative SIGNO (Schutz von Ideen zur gewerblichen Nutzung) eingereicht werden. Hier beurteilen Fachleute im Vorfeld, ob es sich um nachweislich neue technische Entwicklungen handelt und bewerten dies für unterschiedliche Alterskategorien. Als SIGNO-Partner in Hessen wird die TransMIT Gesellschaft für Technologietransfer mbH die eingehenden Erfindungen begutachten und die jungen Erfinder auf ihrem weiteren Weg betreuen.

Seit 1998 wird der Erfinderwettbewerb jährlich vom Bundesministerium für Wirtschaft und Technologie (BMWi) ausgeschrieben. Der Innovationspreis prämiiert die innovativsten und marktfähigsten Erfindungen. Die Bundesregierung schafft damit einen Anreiz, um die Kreativität und das innovative Denken von Jugendlichen und freien Erfinderinnen und Erfindern zu fördern. Im Rahmen einer feierlichen Preisverleihung werden jedes Jahr Erfinderteams unterschiedlicher Altersgruppen dafür ausgezeichnet, dass sie durch ihr Engagement, ihre Kreativität und strategische Kompetenz, Ideen oder verblüffend einfache Lösungen von ökonomischer oder sozialer Bedeutung in die Tat umsetzen.

Der *i hoch 3*-Wettbewerb wird in den drei Alterskategorien Kinder bis 14 Jahre, Jugendliche 15 bis 18 Jahre sowie junge Erwachsene bis 25 Jahre durchgeführt. Als vorschlagsberechtigte Einrichtung kann die TransMIT nach sorgfältiger Prüfung die Wettbewerbsarbeiten verteilt auf eine, zwei oder alle drei Kategorien beim BMWi / Projektträger Jülich einreichen. Die ausgewählten Erfindungen werden schließlich nach verschiedenen Kriterien wie etwa Neuheitswert und Innovationshöhe, Markttauglichkeit und

# PRESSEMITTEILUNG



Kundennutzen, Praxisrelevanz und Nutzen für die Gesellschaft sowie der Darstellung der Wettbewerbsarbeit durch eine ausgewiesene Fachjury von Innovationsexperten aus den Bereichen Wirtschaft, Technik und Wissenschaft bewertet.

Jede Kategorie ist mit Preisgeldern von 500 bis zu 2000 Euro dotiert. Darüber hinaus werden alle Wettbewerbsarbeiten der Preisträger kostenlos auf dem SIGNO-Stand des BMWi im Rahmen der Erfindermesse iENA 2013 in Nürnberg präsentiert. Während einer feierlichen Preisverleihung werden die einzelnen Erfinder/innen oder die Erfinderteams der unterschiedlichen Altersgruppen ausgezeichnet. Die Erfindermesse bietet neben der Möglichkeit, die Erfindung einem breiten Publikum vorzustellen auch einen aktiven Austausch mit erfahrenen Erfindern.

„In allen Bereichen verändern Erfinder mit ihren schöpferischen Ideen unsere Lebenswelt dauerhaft und mitunter grundlegend“, betont Dr. Peter Stumpf, Geschäftsführer der TransMIT. „Insofern repräsentiert der Nachwuchs an produktiven Erfindern und das damit verbundene kreative Potenzial letztlich die Zukunft der ganzen Gesellschaft. Wir freuen uns daher ganz besonders, im Rahmen der SIGNO-Partnerschaft in dieser Initiative des BMWi gerade den jungen Erfindern zur Seite stehen zu dürfen.“

Detaillierte Informationen zum Bewerbungsverfahren können unter <http://www.signo-deutschland.de/e5072/e11173/e12324/Ausschreibung2013ihoch3.pdf> eingesehen werden.

# PRESSEMITTEILUNG



## Notiz für die Redaktion

Die TransMIT GmbH erschließt und vermarktet - mit rund 155 Angestellten - im Schnittpunkt von Wissenschaft und Wirtschaft professionell die Potenziale von rund 6.000 Wissenschaftlern von mehreren Forschungseinrichtungen in und außerhalb Hessens. Direkt aus den drei Gesellschafterhochschulen der TransMIT GmbH (Justus-Liebig-Universität Gießen, Technische Hochschule Mittelhessen und Philipps-Universität Marburg) bieten derzeit 151 TransMIT-Zentren innovative Technologien und Dienstleistungen aus den Bereichen Biotechnologie/Chemie/Pharmazie, Medizin und medizinische Technologie, Technik, Kommunikation/Medien/Literatur, Unternehmensführung/Management, Informations- und Kommunikationstechnologie an. Der Geschäftsbereich Patente, Innovations- und Gründerberatung widmet sich der Bewertung (Marktanalyse, Patentrecherche), dem Schutz und der Umsetzung von inter-/ nationalen Innovations- und Wachstumsvorhaben. Das Geschäftssegment Kommunikationsdienste und -netze bietet Dienstleistungen rund um den effizienten Einsatz von Informations- und Kommunikationstechnologie. Die TransMIT-Akademie führt Weiterbildungsveranstaltungen zu neuen Technologien und Entwicklungen durch. Die TransMIT GmbH hat bei mehreren Rankings im Auftrag verschiedener Bundesministerien jeweils den Platz 1 unter den 21 größeren Technologietransfer-Unternehmen in Deutschland erreicht. Zu den Kunden der TransMIT GmbH zählen namhafte Unternehmen aus den Branchen Pharma/Medizin, Biotechnologie, Chemie, Automobil, Anlagen- und Maschinenbau, Elektrotechnik, Optik, Informationstechnologie, Neue Medien, Telekommunikation sowie Handel und Dienstleistung. Referenzprojekte sind u.a. das Mathematikmuseum zum Anfassen, H-IP-O (Hessische Intellectual Property Organisation), Aktionslinie hessen-teleworking, Aktionslinie hessen-biotech! sowie das Wissenschaftsportal der European Polymer Federation (EPF). Gegründet wurde die TransMIT GmbH 1996 als Gemeinschaftsprojekt der mittelhessischen Hochschulen, Volksbanken und Sparkassen sowie der IHK Gießen-Friedberg. Sie verfügt über Büros an den Standorten Marburg, Gießen, Friedberg und Frankfurt.

## Ansprechpartner bei Rückfragen:

Holger Mauelshagen  
Pressesprecher  
TransMIT  
Gesellschaft für Technologietransfer mbH  
Schaumainkai 69  
60596 Frankfurt  
Telefon: +49 (69) 605046-04  
Telefax: +49 (69) 605047-80  
E-Mail: [holger.mauelshagen@transmit.de](mailto:holger.mauelshagen@transmit.de)  
Internet: <http://www.transmit.de>

Michael Haberland  
SIGNO *i hoch 3*  
TransMIT  
Gesellschaft für Technologietransfer  
Kerkrader Straße 3  
35394 Gießen  
Telefon +49 (641) 94364-50  
Telefax +49 (641) 94364-99  
E-Mail: [michael.haberland@transmit.de](mailto:michael.haberland@transmit.de)  
Internet: <http://www.transmit.de>